

## Grundschüler erhalten Preise für Ausstellung „Die Kleine“

Zum Abschluss der dritten Ausgabe des Kunstwettbewerbs für Grundschulen „Die Kleine“, gehen in diesem Jahr gleich zwei Publikumspreise an die Klassen 1a/1b der St. Mauritius Schule und an die Klasse 4c der Matthias Claudius Schule.



Die Klassen 1a und 1b der St.-Mauritius-Grundschule gehörten zu den Gewinnern des Publikumspreises. FOTO: ANNE ORTHEN

**DÜSSELDORF** [(clhō) Am Freitagvormittag wurde es feierlich im Jan-Wellem-Saal des Rathauses: Die Gewinner des dritten Kunstwettbewerbs für Grundschulen „Die Kleine“ wurden gekürt. Der Name verweist auf die an diesem Freitag im Kunstpalast startende Schau „Die Große“. Diesjähriges Thema war „Tiere und ihre Heimat“. 51 Klassen aus 25 Düsseldorfer Grundschulen nahmen die Herausforderung an.

In ihren Werken erzählten die Schüler von Umweltzerstörung, bedrohten Lebensräumen und verschmutzten

Ozeanen. Die kleinen Kreativen wissen längst, dass Bienen Wiesen und Blüten brauchen oder Wale nicht durch Plastik schwimmen wollen. Einige Schulen reichten eine Gemeinschaftsarbeit von Klassen des ersten bis vierten Schuljahres ein. Vom 30. April bis 22. Mai waren 40 ihrer Kunstwerke im NRW-Forum zu sehen. Natürlich gab es auch einen begleitenden Katalog, wie es bei den Ausstellungen der Erwachsenen üblich ist.

Das Publikum durfte sein Lieblingskunstwerk küren. Spannend für die Kinder war in diesem Jahr, dass die Besucher des NRW-Forums für zwei Werke gleich abgestimmt haben. Für die Gewinnerkinder der Klassen 1a/1b der St.-Mauritius-Grundschule und der Klasse 4c der Matthias-Claudius-Schule gab es jeweils einen Gutschein über 750 Euro zur Anschaffung digitaler Geräte und Hilfsmittel.

Felix Krämer, Generaldirektor des Kunstpalastes, freute sich über das große Engagement und die Motivation aller Beteiligten, insbesondere der Lehrkräfte – waren und sind sie doch durch die Pandemie großen zusätzlichen Belastungen ausgesetzt. Krämer hatte noch eine Überraschung für die Klasse 3b der Gemeinschaftsgrundschule Lörick. Sie durften sich ebenfalls über den frisch aus der Taufe gehobenen Preis des Kunstpalastes freuen.

Initiiert wurde „Die Kleine“ erstmals vor drei Jahren durch den Kunstpalast, finanziell gefördert durch die NRW-Bank und die Stadtwerke Düsseldorf, die auch 2023 gemeinsam wieder eine „Kleine“ auf die Beine stellen wollen.